

### Checkliste Handkamera und Zoom



#### Keine Kamerabewegung ohne Grund

Mit Kamerabewegungen sollte man sparsam umgehen. Jede Kamerabewegung muss für die Bildaussage eine Bedeutung haben.

#### Hinweise zur Handkamera

- Bei der Arbeit mit der Handkamera müssen die Kameraleute sicher stehen.
- Die Kamera muss nah am Körper geführt werden.
- Die Kamera so oft wie möglich auflegen (zum Beispiel auf eine Tischplatte).
- Bei der Handkamera möglichst keine Groß- und Detailaufnahmen machen.

#### Hinweise zum Zoom

- Den Zoom nur begründet einsetzen, also zum Beispiel wenn man etwas besonders hervorheben will. Oft können Zooms auch durch Schnitte ersetzt werden, zum Beispiel durch einen „Ransprung“ von einer Halbtotale in eine Naheinstellung.
- Anfangs- und Endbild ungefähr fünf Sekunden stehen lassen.
- Immer langsam und gleichmäßig zoomen.
- Den Zoom nicht unterbrechen. Wenn man einen Zoom beginnt, dann muss er auch zu Ende geführt werden. Also nicht in zwei ruckartigen Etappen zum Endbild kommen.
- Nie in einer Einstellung hin- und wieder wegzoomen.
- Beim Zoomen immer das nahe Bild scharf stellen, weil sonst beim Heranzoomen das Bild eventuell unscharf wird. Man geht also so vor: den Gegenstand in Detailaufnahme (bei Menschen die Augen) scharf einstellen, dann den gewünschten Bildausschnitt einstellen und erst jetzt mit dem Zoom beginnen. Das Bild bleibt scharf, solange der Abstand zwischen Kamera und gefilmter Person/gefilmtem Objekt gleich bleibt.